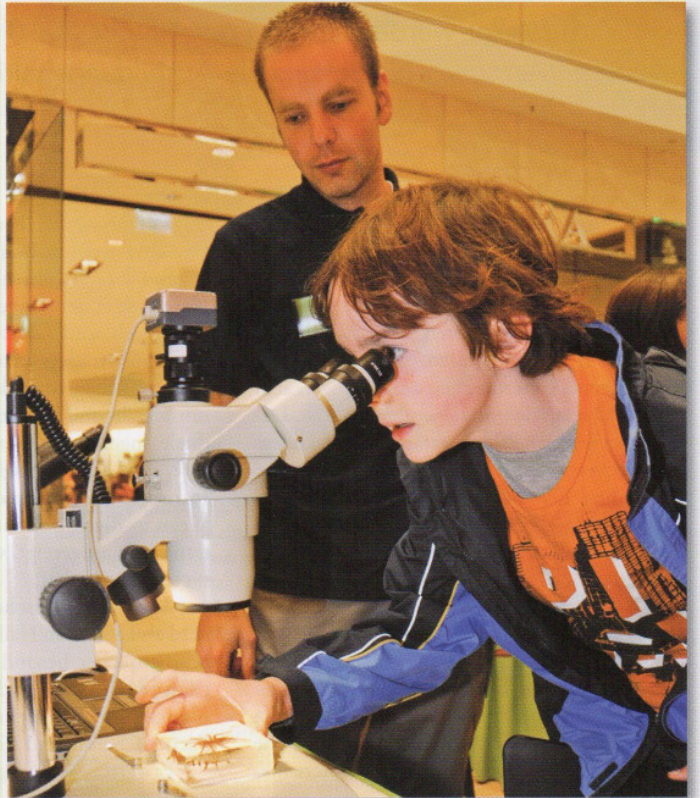


So war der Tag der Forschung

Im Rahmen des Stadtfestes „e400“ präsentierte die Universität in den City-Arkaden Wuppertal Forschungsprojekte rund um das Thema Zukunft



Freie Fahrt für Roboter am Stand des Bergischen Schultechnikums (BeST); rechts BeST-Koordinator Dipl.-Ök. Pascal Kurre.



Stefan am Stand von Bell Bio, dem Bergischen Lehr-Lernlabor Biologie. Im Hintergrund Karsten Damerau, Wissenschaftlicher Mitarbeiter von Prof. Preisfeld.



Dr.-Ing. Peter Wiebe vom Lehrstuhl für Allgemeine Elektrotechnik und Theoretische Nachrichtentechnik/Bergisches Schul-Technikum zeigt Wilfrid Schröder und Sohn Florian, wie elektronische Schaltungen gebaut werden.



Felix Wiebe (links) gibt Starthilfe an der Carrera-Bahn. In diesem Biofeedback-Forschungsprojekt von Dr. med. Christian Teschner, CT Medizintechnik GmbH (in Kooperation mit Prof. Dr.-Ing. Anton Kummert und Dr.-Ing. Peter Wiebe) werden die Autos mit bioelektrischen Muskelsignalen gesteuert. Diese sog. EMG-Signale werden mit Klebeelektroden auf der Haut von den Muskeln abgeleitet und im Computer zu Steueranweisungen verarbeitet.



Uni-Ehrenbürger Reinhard Grätz, Rektor Prof. Dr. Lambert T. Koch und Prof. Dr.h.c. Ernst-Andreas Ziegler, Geschäftsführer der Junior-Uni, mit dem Schall-Experten Prof. Dr.-Ing Detlef Krahe.